

Ferdinand Georg Waldmüller. Gemälde aus der Sammlung Georg Schäfer, Schweinfurt. Mit Beiträgen von Wulf Schadendorf, Arthur Roessler, Hermann Bahr, Ludwig Hevesi, Bruno Grimschitz sowie Auszügen aus den Schriften Ferdinand und Georg Waldmüllers. Schweinfurt, Sammlung Georg Schäfer 1978. 70 S. mit 12 Farbtaf. u. Abb.

Stauferzeit: Geschichte, Literatur, Kunst. Hrsg. v. Rüdiger Krohn, Bernd Thum, Peter Wapnewski. Karlsruher Kulturwissenschaftliche Arbeiten, 1. Stuttgart, Verlag Klett-Cotta 1979. 413 S., 36 Abb. Ln. DM 96,—.

Karl Bosl: Der Aufbruch von Mensch und Gesellschaft. Eine epochale Struktur in der europäischen Geschichte. — August Nitschke: Die Bedeutung der Naturwissenschaften für das Verständnis der Staufer. — Ferdinand Opll: Friedrich Barbarossa und das Oberrheingebiet. — Bernd Thum: Politische Probleme der Stauferzeit im Werk Hartmanns von Aue: Landesherrschaft im „Erec“ und „Iwein“. Mit einem Anhang: Hartmann von Aue, *Augia Minor* und die Altdorfer Welfen. — Jürgen Kühnel: Zum „Reinhard Fuchs“ als antistauferischer Gesellschaftssatire. — Eberhard Nellmann: *Philippe setze en weisen üf*. Zur Parteinahme Walthers für Philipp von Schwaben. — Hans-Joachim Behr: Der „Herzog Ernst E“ Odos von Magdeburg und der Staufer-Welfen-Konflikt im Nordosten des Reiches. — Peter Wapnewski: Die *triuwe* und die Dreiheit. Zu Walthers von der Vogelweide König-Friedrich-Ton. — Willibald Sauerländer: *Intentio vera nostra est manifestare . . . ea, que sunt, sicut sunt*. Bildtradition und Wirklichkeitserfahrung im Spannungsfeld der stauferischen Kunst. — Ferdinand Urbanek: *Rot-her und Imperator Rubeus* (Barbarossa) — Typus und Realität im Epos vom König Rother. — Peter K. Stein: Ein Weltherrscher als *vanitas*-Exempel in imperial-ideologisch orientierter Zeit? Fragen und Beobachtungen zum „Straßburger Alexander“. — Klaus M. Schmidt: Das Herrscherbild im Artusroman der Stauferzeit. — Ruth Schmidt-Wiegand: *Fortuna Caesarea*. Friedrich II. und Heinrich (VII) im Urteil zeitgenössischer Spruchdichter. — Ursula Schulze: Zur Vorstellung von Kaiser und Reich in stauferischer Spruchdichtung bei Walther von der Vogelweide und Reinmar von Zweter. — Helmut Buschhausen: Probleme der Bildkunst am Hof Kaiser Friedrichs II. — Günther Schweikle: Der Stauferhof und die mhd. Lyrik, im besonderen zur Reinmar-Walther-Fehde und zu Hartmanns *herre*. — Christian Gellinek: Zu Reinmar dem Alten, Minnesangs Frühling 189,5 ff. — Wolfgang Dilg: Der Literaturerkurs des „Tristan“ als Zugang zu Gottfrieds Dichtung — Norbert Voorwinden: Lorsch im „Nibelungenlied“. Die Hs. C als Bearbeitung einer schriftlich fixierten mündlichen Dichtung. — Wolfgang Haubrichs: *Reiner muot und kiusche site*. Argumentationsmuster und situative Differenzen in der stauferischen Kreuzzugslyrik zwischen 1188/89 und 1227/28. — Volker Mertens: Kritik am Kreuzzug Kaiser Heinrichs? Zu Hartmanns 3. Kreuzlied. — Ernst von Reusner: Kreuzzugslieder: Versuche, einen verlorenen „Sinn“ wiederzufinden. — Xenja von Ertzdorff: Die höfische Liebe im „Tristan“ Gottfrieds von Straßburg. — Rüdiger Krohn: Erotik und Tabu in Gottfrieds „Tristan“. König Marke. — Rolf Endres: Minderwertigkeit, Geltungsstreben und Gemeinschaftsgefühl in Texten Wolframs von Eschenbach. — Burckhardt Krause: Zur Problematik sprachlichen Handelns: Der *gruoz* als Handlungselement.

AUSSTELLUNGSKALENDER

AACHEN Neue Galerie — Sammlung Ludwig. 1.6.—28.8.1979: Sumer-Assur-Babylon — 7000 Jahre Kunst und Kultur zwischen Euphrat und Tigris. S u e r m o n d t - L u d w i g - M u s e u m . Bis 27.5.1979: Britische Zeichnungen der Gegenwart. AARAU Kunsthaus. 19.5.—17.6.1979: Richard-Seewald-Retrospektive. AMSTERDAM Rijksmuseum. Bis 17.6.1979: Das Legat R.N.Roland Holst. ANTWERPEN Internationaal Cultureel Centrum. Bis 10.6.1979: Yves Desmet — Cogels Osylei. BASEL Kunsthalle. Bis 24.6.1979: Dennis Oppenheim.

BERLIN Staatl. Museen Preuß. Kulturbesitz, Kupferstichkabinett. Bis Juli 1979: Ruinen-Faszination — Zeichnungen, Grafik, Konzepte. Vom 16. Jahrhundert bis in die Gegenwart. — Nationalgalerie. Bis 10.6.: Charles Simonds — Neue Skulpturen. — Bis 15.7.: Max Ernst — Gemälde, Skulpturen, Zeichnungen. — Antikensmuseum. Bis 1.7.: Die Bildnisse des Augustus. Herrscherbild und Politik im kaiserlichen Rom. — Museum f. Deutsche Volkskunde. Bis 29.7.: Das Bild vom Bauern — Vorstellungen und Wirklichkeit vom 16. Jh. bis zur Gegenwart. — Museum f. Ostasiatische Kunst. Bis

19. 8.: Meisterwerke des ostasiatischen Holzschnitts.
 Georg-Kolbe-Museum. Bis 24. 6. 1979: Die Technik des Bronzegusses.
 BERN Kunstmuseum. Anfang Juni-Ende August 1979: Paul Klee — Das Spätwerk.
 A begg-Stiftung/Riggisberg b. Bern. Bis 14. 10. 1979: Das Spitzenmuster im 18. Jahrhundert.
 BIELEFELD Kulturhist. Museum. 10. 6.—2. 9. 1979: Niederländische Landschaftsgrafik des 16. und 17. Jahrhunderts. Kunsthalle. Bis 24. 6. 1979: Tim Scott — Skulpturen.
 BOCHUM Museum. Bis 24. 6. 1979: Ernst Josephson; Adam Jankowski.
 BONN Rhein. Landesmuseum. 7. 6.—22. 7. 1979: Clarkson Stanfield-Retrospektive. — 14. 6.—29. 7.: Schauplatz Deutschland — Dokumentarfotografie heute.
 Städt. Kunstmuseum. 30. 5.—29. 7. 1979: Die rheinischen Expressionisten — August Macke und sein Kreis.
 Wissenschaftszentrum (Bad Godesberg). Bis 4. 6. 1979: Meisterwerke aus der Sammlung Robert von Hirsch — Erworben für deutsche Museen. — 13. 6.—22. 7.: 150 Jahre Deutsches Archäologisches Institut Rom.
 Kunstverein. Bis 4. 6. 1979: „Weibliche“ und „männliche“ Körpersprache als Folge gesellschaftlicher Machtverhältnisse zwischen Frau und Mann — ein Projekt von Marianne Wex.
 BOTTROP Moderne Galerie. Bis 17. 6. 1979: Adolf Luther — Licht und Materie.
 BRAUNSCHWEIG Herzog-Anton-Ulrich-Museum. Bis 4. 6. 1979: Expressionistische Tendenzen in der polnischen Graphik.
 BREMEN Kunsthalle. Bis 1. 7. 1979: Meisterwerke japanischer Holzschneidekunst aus der Kunsthalle.
 Kunstverein. Bis Juli 1979: John Hilliard — Neue photographische Arbeiten.
 BRUSSEL Palais des Beaux-Arts. Bis 17. 6. 1979: Nouvelle subjectivité.
 CLEVELAND/OHIO Museum of Art. 6. 6.—12. 8. 1979: Chardin 1699—1779. — Chardin and the still life tradition in France.
 DARMSTADT Hess. Landesmuseum. 13. 6.—23. 7. 1979: Niederländische Zeichnungen des 16. Jahrh. (aus eigenem Bestand).
 Kunsthalle. 10. 6.—15. 7. 1979: Vom Ernst der Lage — zwischen Adenauer und Apo (Die 60er Jahre aus der Sicht der satirischen Zeitschrift Pardon).
 DUSSELDORF Städt. Kunsthalle. Bis 4. 6. 1979: Giovanni Battista Piranesi — Zwischen Archäologie und Utopie (ausgewählte Radierungen in Zusammenarbeit mit der Fondazione Cini, Venedig). — Erwin Heerich — Modelle. — Gordon Matta-Clark — One for all — all for one.
 Kunsthalle. Bis 8. 7. 1979: Die Düsseldorfer Malerschule.
 Kunstverein. Bis 5. 6. 1979: Gérard Titus-Carmel — Druckgraphik 1965—1979.
 DUISBURG Wilhelm-Lehmbruck-Museum. Bis 10. 6. 1979: Hansjörg Voth — Reise ins Meer. — Bis 22. 7.: Im Namen des Volkes — Das „gesunde Volksempfinden“ als Kunstmaßstab.
 ERLANGEN Stadtmuseum. Bis 21. 6. 1979: Hugenotten in Erlangen. — mit der Fondazione Cini, Venedig). — Erwin
 FLORENZ Palazzo Vecchio. Mai/September 1979: Leonardo da Vinci. Disegni anatomici della Biblioteca Reale di Windsor.
 FRANKFURT Städtisches Kunstinstitut. Bis 26. 8. 1979: Jean Tinguely & Bernhard Luginbühl.
 Kunstverein. Bis 3. 6. 1979: Plakate der Kasseler Schule.
 HAMM Städt. Gustav-Lübcke-Museum. Bis 24. 6. 1979: Theodor Brün — Gemälde, Zeichnungen, Druckgraphik, Plastik.
 HANNOVER Kestner-Museum. Ab 8. 5. 1979: El Dorado — Der Traum vom Gold.
 Kunstmuseum mit Sammlung Sprengel. 7. 6. 1979: Neueröffnung.
 Wilhelm-Busch-Museum. Bis 4. 6. 1979: Olaf Gulbransson.
 HEIDELBERG Kunstverein, Schloß. Bis 17. 6. 1979: Gerhard Hoehme-Retrospektive (übernommen v. d. Kunsthalle Düsseldorf).
 HILDESHEIM Roemer- und Pelizaeus-Museum. 29. 5.—16. 9. 1979: Götter und Pharaonen.
 INGELHEIM Bis 5. 6. 1979: 22. Internationale Tage:
 Villa Schneider: Paul Klee — Das graphische Werk, Zeichnungen, Aquarelle, Gemälde.
 Saalkirche Nieder-Ingelheim: Tapissereien von Le Corbusier. — Le Corbusier — Architekt und Städteplaner (Photoausst.). — Kunsthandwerk aus der Schweiz.
 Frithjof-Nansen-Haus: Schweizer Plakate.
 KAISERSLAUTERN Pfalzgalerie. Bis 27. 5. 1979: Kunst der Gegenwart aus Polen.
 KASSEL Staatl. Kunstsammlungen, Neue Galerie. 26. 5.—15. 7. 1979: Ursula-Bilder, Objekte, Zeichnungen.
 Kunstverein. Bis 27. 5. 1979: Bonner Politiker-Porträts.
 KEVELAER Niederrhein. Museum. Bis 28. 10. 1979: Das Gesamtwerk des Kirchenmalers Friedrich Stummel (1850—1919).
 KOLN Wallraf-Richartz-Museum. Bis 24. 6. 1979: Rubens und Jordaens — Zeichnungen aus öffentlichen belgischen Sammlungen.
 Museum Ludwig. Bis 15. 7. 1979: Das Museum of Modern Art, New York, zu Gast im Museum Ludwig.
 Kunstgewerbemuseum. Bis 24. 6. 1979: Das Gold der Ostsee — Bernstein.
 LONDON Tate Gallery. Ab 26. 5. 1979: Eröffnungsausstellung der erweiterten Galerie.
 MAINZ Mittelrhein. Landesmuseum. 26. 5. 1979: Wiedereröffnung nach Abschluß der Neu- und Umbauarbeiten.

- Gutenberg-Museum. Bis 24. 6. 1979: Flugblattpropaganda im 2. Weltkrieg.
- MANNHEIM Städt. Kunsthalle. Bis 10. 6. 1979: Paul Berger-Bergner und seine Schüler.
- MÜNCHEN Bayer. Nationalmuseum. Bis 27. 5. 1979: Erwerbungen des vergangenen Jahres.
- Die Neue Sammlung. Bis 15. 7. 1979: Räder, Schienen, große Hallen — Eine Ausst. zur Ästhetik der Eisenbahn.
- Stadtmuseum, Foto-Museum. Bis 4. 6. 1979: Max Baur — Potsdam wie es war. — Bis 30. 9. 1979: Die zwanziger Jahre in München.
- Museum Villa Stuck. Bis 24. 6. 1979: Silber des Jugendstils.
- Städt. Galerie im Lenbachhaus. Bis 24. 6. 1979: Paul-Armand Gette — Arbeiten 1959—1979.
- MÜNSTER Westf. Landesmuseum. 27. 5.—5. 8. 1979: Walter Dexel.
- NÜRNBERG Germ. Nationalmuseum. 9. 6.—2. 9. 1979: Die Zeit der Reformation in Nürnberg. — Mai: Gerhard Marcks — Materialien — Dokumente, Leben und Werk.
- Akademie der Bildenden Künste. Bis 31. 5. 1979: Franz Winzinger — Arbeiten aus fünfzig Jahren.
- Stadtmuseum Fembohaus. Bis 10. 6. 1979: Ernst Pflaumer — Radierungen. — 12. 6.—12. 8.: Harro Frey — Keramische Kleinplastik.
- Albrecht-Dürer-Haus. Bis 24. 6. 1979: Brigitta Heyduck — Druckgrafik.
- OFFENBACH Klingspor-Museum. Bis 17. 6. 1979: Helmut Kraft — Grafik, Design, Illustrationen.
- OLDENBURG Landesmuseum. Bis 24. 6. 1979: Fritz Fröhlich — Ölbilder, Pastelle, Zeichnungen, Collagen.
- Stadtgalerie. Mai 1979: Kurt Schönen — Aquarelle, Grafik.
- OSNABRUCK Museum. Bis 10. 6. 1979: Adolf-Reichwein-Gedächtnisausstellung.
- OTTAWA National Gallery of Canada. Bis 15. 7. 1979: Augustus John (1878—1961).
- PARIS Galeries nationales du Grand-Palais. Bis 13. 8. 1979: L'Art en France sous le Second Empire.
- Musée Hébert. Bis 5. 11. 1979: Hébert et le Second Empire.
- Musée du Louvre, Département des antiquités grecques et romaines. Bis 3. 9. 1979: Mer Egée, Grèce des Iles.
- Centre Pompidou. Bis 16. 10. 1979: Paris—Moskau.
- Musée d'Art moderne. Bis 7. 10. 1979: L'atelier de gravure de Roger Lacourrière.
- RAVENSBURG Städt. Galerie. Bis 4. 6. 1979: Otto Coester — Radierungen.
- SARASOTA/Florida Ringling Museum. Bis 6. 6.—29. 7. 1979: Conrad Marca-Relli.
- REUTLINGEN Hans-Thoma-Gesellschaft, Spendhaus. Bis 10. 6. 1979: Hermann Teuber — Gemälde, Radierungen.
- Studio-Galerie. Bis 27. 5.: Reinhard Hanke — Bleistiftzeichnungen.
- SAINT-DENIS Musée d'histoire. Bis September 1979: Daumier aujourd'hui.
- SELM/CAPPENBERG Museum f. Kunst u. Kulturgeschichte. Bis 30. 6. 1979: Münchner Porzellantiere. Tierplastik der Porzellanmanufaktur Nymphenburg. — 2. 6.—15. 7.: Englische Aquarelle um 1800 aus der City Art Gallery Leeds; Keramik des 18. u. 19. Jahrhunderts aus Leeds.
- STRASSBURG Château des Rohan. Bis 4. 6. 1979: Un Romantique alsacien: Théophile Schuler (1821—1878).
- STUTTGART Staatsgalerie. Bis 29. 7. 1979: Klee und Kandinsky. Erinnerungen an eine Künstlerfreundschaft zu Klee 100. Geburtstag.
- Galerie der Stadt. 24. 5.—1. 7. 1979: Rudolf Yelin (1864—1940) — Bilder, Zeichnungen.
- Württ. Kunstverein. Bis 8. 7. 1979: Film und Foto 1929.
- Forum f. Kulturaustausch. 5. 6.—23. 7. 1979: Lasar Segall — zusammengest. v. Museo Lasar Segall, Sao Paulo, Brasilien.
- Landesgewerbeamt Baden-Württemberg. Bis 27. 5. 1979: Die Botschaft als Plakat — das Plakat als Botschaft.
- TEL AVIV Museum. Bis Mitte Juli 1979: Die Kunst der sechziger Jahre — Europa — Amerika. Werke aus dem Museum Ludwig, Köln.
- TRIER Städt. Museum. 1. 6.—1. 7. 1979: Fritz Reuter — Malerei, Grafik.
- TÜBINGEN Kunsthalle. Bis 24. 6. 1979: Robert Rauschenberg — Das zeichnerische Werk.
- Städt. Sammlungen Theodor-Häring-Haus. Bis 31. 5. 1979: Walther Thomas — Malerei.
- ULM Museum. Bis 17. 6. 1979: Stiftung Sammlung Kurt Fried.
- UTRECHT Hedendaagse Kunst. Bis 10. 6. 1979: Abstrakte Grafik aus Israel.
- WIEN Historisches Museum. 7. 6.—18. 7. 1979: Wiener Stilkunst um 1900 — Zeichnungen u. Aquarelle aus dem Besitz des Museums.
- Graphische Sammlung Albertina. Bis 30. 6. 1979: Zeichnungen und Aquarelle der Zeit Kaiser Franz Joseph I.
- Österr. Galerie, Oberes Belvedere. Bis 8. 7. 1979: Slovenische Impressionisten und ihre Vorläufer aus der Nationalgalerie Ljubljana.
- Österr. Museum f. angewandte Kunst. Bis 28. 8. 1979: Anton Kling (1881—1963) und sein Freundeskreis. Ein Wiener Künstler der Klimt-Gruppe in Wien, Hamburg, Pforzheim u. Karlsruhe. — Bis 4. 6.: Grete Rader-Souleik — Bilder, Zeichnungen. — Bis 15. 7.: Koloman Moser (1868—1918). — 31. 5.—30. 9.: Barockes Kupfer aus Herrengrund u. ornamentale Vorlageblätter.
- Wiener Secession. Bis 31. 5. 1979: Österreichische Kunst 1880—1945.

WIENER NEUSTADT St. Peter a. d. Speer u. Dom. Bis 28. 10. 1979: Die Zeit der frühen Habsburger. Dome und Klöster 1279—1379.
WOLFENBUTTEL Herzog-August-Bibliothek. Bis 31. 10. 1979: Herzog August zu Braunschweig-Lüneburg (1579—1666) — Sammler, Fürst, Gelehrter.
WUPPERTAL Von-der-Heydt-Mu-

seum. Bis 30. 6. 1979: Schlemmer, Baumeister, Krause — Wuppertal 1937—1944.
ZÜRICH Kunsthaus. Bis 5. 8. 1979: Cuno Amiet und die Maler der Brücke. — Graph. Kabinett. 1. 6.—5. 8.: Zero — Bildvorstellungen der europäischen Avantgarde. — Foyer. Bis 10. 6.: Charles Hug. — Photo-Galerie. 28. 5.—29. 7.: Jakob Tuggener — E. A. Heiniger.

ZUSCHRIFTEN AN DIE REDAKTION

RICHARD HAMANN-FEIER IN MARBURG

Das Kunstgeschichtliche Institut der Philipps-Universität Marburg feiert die 100jährige Wiederkehr des Geburtstages von Richard Hamann am 1. 6. 1979 um 16 Uhr im Ernst-von-Hülens-Haus, 3550 Marburg. Alle ehemaligen Schüler und Freunde sind herzlich willkommen.

STUDIENKURS IN FLORENZ

Das Kunstgeschichtliche Institut in Florenz veranstaltet in der Zeit vom 16.—28. September 1979 einen Studienkurs zum Thema

Florenz — Residenzstadt der toskanischen Großherzöge — 1537—1609

Von jedem Teilnehmer am Kurs wird erwartet, daß er ein Referat zum Kurssthema vorbereitet. Bewerbungen mit kurzer Übersicht über den Studiengang sind bis 5. Juni 1979 (Poststempel) zu richten an den Direktor des Kunsthistorischen Instituts, I-50121 Firenze, Via Giuseppe Giusti 44.

Die Teilnehmerzahl ist auf 15 Personen beschränkt. Die angenommenen Bewerber, denen das Institut die Hälfte der Reisekosten und Halbpension vergütet, erhalten bis 15. Juni 1979 das Kursprogramm, die Liste der Referatthemen und Literaturhinweise zu den Themen.

ROMANELLI-WERKKATALOG

Da ich einen Katalog der Werke des Malers Giovanni Francesco Romanelli (Viterbo 1610/11—1662) vorbereite, bitte ich alle Besitzer von Gemälden oder Zeichnungen des Künstlers, sich mit mir in Verbindung zu setzen.

Prof. Dr. Bernhard Kerber, Kunstgeschichtliches Institut, Ruhr-Universität, Postfach 102148, D-4630 Bochum 1.

REDAKTIONELLE ANMERKUNGEN

Die Redaktion bittet um rechtzeitige Mitteilung von Ausstellungsterminen. Bei unverlangt eingehenden Rezensionsexemplaren wird keine Gewähr für Rücksendung oder Besprechung übernommen. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit genauer Quellenangabe gestattet.

Verantwortlicher Redakteur: Dr. Günter Passavant, *Redaktionsassistent:* Ingrid Allmendinger. *Anschrift der Redaktion:* Zentralinstitut für Kunstgeschichte, Meiserstraße 10, 8000 München 2.

Herausgeber: Verlag Hans Carl KG, Nürnberg · *Erscheinungsweise:* monatlich · *Bezugspreis:* jährlich DM 30,— zuzüglich Porto und 6% Mehrwertsteuer (beim Ausland entfällt die Mehrwertsteuer) · *Anzeigenpreise:* Preise für Seitenteile nach Preisliste Nr. 7 vom 1. Januar 1976 · *Anschrift der Expedition und der Anzeigenleitung:* Verlag Hans Carl, Postfach 9110, Breite Gasse 58—60, 8500 Nürnberg 11. Fernruf: Nürnberg (09 11) 20 38 31. Fernschreiber: 6/23 081. — Bankkonten: Deutsche Bank Nürnberg 356 782 (BLZ 760 700 12), Commerzbank Nürnberg 5 176 375 (BLZ 760 400 61); Postscheckkonto: Nürnberg 41 00-857 (BLZ 760 100 85). — Druck: W. Bollmann, Zirndorf b. Nürnberg.